

12xk: Musik aus Mali

SEELZE. In der Reihe 12xk – Kuma kan gastierte in der St.-Barbara-Kirche der Musiker Leo Keita, der die Zuhörer mit seiner Begleitung auf den Kontinent seiner Heimat, Afrika, mitnahm. Mali, dieser Staat in Westafrika war bis vor kurzer Zeit nur wenigen Menschen präsent. Mali ist die Heimat von Leo Keita und die Musik seiner Heimat fließt in seinem Blut. Und mit diesem Musikvirus hat Leo Keita auch musikalische Wegbegleiter angesteckt. Die Musik von Zirabulu verbindet traditionelle afrikanische Klänge mit modernen Blues- und Jazzelementen. Die Lieder erzählten von Freundschaft, Hoffnung und dem alltäglichen Leben im Wüstendorf. In dem westafrikanischen Land mit großer musikalischer Tradition, dem Land der Griots, ist Musik ein wesentlicher Teil zwischenmenschlicher Kommunikation. Eines der von Keita komponierten Lieder trägt den Namen „Timbuktu“.